



Volltreffer

Das Organ der
Schützengesellschaft
Zofingen

Nr. 2/20



SUBARU

Confidence in Motion



1979 - 2019
SUBARU
SWITZERLAND

Beschützt Sie
und Ihre Liebsten.



New Subaru XV 4x4.

Mehr Crossover geht nicht. Für grenzenloses Fahrvergnügen. Sicherer denn je, stärker denn je. Vollausgerüsteter Kompakt-SUV mit 22 cm Bodenfreiheit. Top-Audio-Anlage. 1,6 Liter mit 114 PS bis 2,0 Liter mit 156 PS. Lineartronic-Automat mit 7-Gang-Manual-Modus (Schaltwippen).



Die zwei sichersten
Familienfahrzeuge:

- New Subaru XV 4x4
- New Impreza 4x4



EyeSight
Driver Assist Technology

ORGAN DER SCHÜTZENGESELLSCHAFT ZOFINGEN

INHALTSVERZEICHNIS

Aus der Gesellschaft

Die Seite des Vize-Präsidenten	Seite 2
Der Vorstand	Seite 3
Kommende Termine	Seite 3
Nachruf Lorenz Alt	Seite 4
Ehrung André Pasquier	Seite 6
Corona-Virus	Seite 7

300 m

Feldschiessen Gewehr 300 m	Seite 10
Gegenbesuchsschiessen 300 m	Seite 11
Knatonalstich 300 m	Seite 11
Sektionsmeisterschaft 300 m	Seite 11
Schweizerische GM der Jungschützen	Seite 13
Bereit für den Wettkampf	Seite 13
Jahreskonkurrenz 2019	Seite 14
Nachtschiessen Dagmersellen	Seite 14
Standsschiesstag	Seite 15

50 / 25 m

Standsschiesstag	Seite 15
Feldschiessen Pistole	Seite 16
Stadtschiessen Pistole	Seite 18
Erfolgreiche Aargauermeisterschaften	Seite 20
Schweizer Meisterschaften in Thun	Seite 21

Varia

Winterturnen	Seite 22
Lehr- und Ausbildungsabschlüsse im JS-Kurs	Seite 26
Am Rütli-schiessen 1934 geschehen	Seite 27

DIE SEITE DES VIZE-PRÄSIDENTEN

Liebe Gesellschafterinnen und Gesellschafter

Welch verrückte Zeit durchleben wir in diesen Wochen. Fast nichts ist mehr so, wie wir uns gewohnt waren. Wir wähten uns schon in einer Phase der Normalisierung. Klammeheimlich stiegen die Infektionszahlen wieder an und der Bundesrat musste handeln. Fühlten wir uns zu sicher oder war es die Unvernunft einiger Mitbürger? Wie dem auch sei: Geduld ist angesagt.

Wie auch in anderen Sportarten kam der Schiessbetrieb praktisch zum Erliegen. Deshalb gibt es in dieser Hinsicht nicht viel zu berichten. Als kleiner Hoffnungsschimmer am Horizont haben wir uns wieder für das Eidgenössische Schützenfest in Luzern angemeldet und hoffen, dass sich die Lage bis dann so gebessert hat, dass es überhaupt durchgeführt werden kann. Das Gleiche, wenn auch in viel kleinerem Rahmen, gilt auch für das Stadtschiessen.

Wann die Generalversammlung abgehalten werden kann, steht auch in den Sternen.

Bessere Zeiten werden bestimmt kommen. Nach dem Regen scheint die Sonne. Es steht uns noch eine mühsame Zeit bevor und ich wünsche Euch allen viel Mut und Zuversicht.

Ich wünsche Euch allen eine frohe Weihnachtszeit wenn auch in bescheidenem Rahmen und einen guten Rutsch in ein - hoffentlich - besseres Jahr.

Euer Vize-Präsident

Mark Burger



DER VORSTAND

Präsident	<i>vakant</i>	
Vize-Präsident	Mark Burger	mark.burger@hin.ch
Aktuar	<i>vakant</i>	
Kassier	<i>Treuhandbüro</i>	
Stubenmeister	Georg Wiesenzarter	georg@wiesenzarter.ch
IT	Armin Schenk	bigundol@bluewin.ch
SM I 300 m	Kurt Fritschi	fritschi.k@bluewin.ch
SM II 300 m	Marius Burger	marius.burger@gmx.ch
SM III 300 m	Daniel Bütikofer	dbuetikofer@bluewin.ch
SM I 25/50 m	Michael Hähni	michael.haehni@hispeed.ch
SM II 25/50 m	Andreas Seiler	
JS	Sonja Rüegger	sonjaruegger@hispeed.ch

KOMMENDE TERMINE

Trainings	Luftpistolenschiessen , jeweils mittwochs ab 18.11. ab 19.00 Uhr in der Luftpistolenanlage im UG des Feuerwehrmagazins Zofingen (hinter Migros Zofingen). Wir trainieren «coronakonform» in zwei Ablösungen und mit Trennwänden zwischen den Schützen. Ausrüstung (Luftpistolen) ist vorhanden. Bei Fragen steht Bruno Siegrist gerne zur Verfügung (079 440 44 75 / 062 751 22 30).
Jahresendjass	Der Jahresendjass wird nach Möglichkeit durchgeführt. Es wird informiert und eingeladen, wenn die Gegebenheiten es zulassen.

NACHRUF LORENZ ALT

Er wurde an der GV vom 23. Oktober 1976 in die SGZ aufgenommen. Bereits 1977 beteiligte er sich aktiv am Bundesprogramm und Feldschiessen 300 m als Schütze und Helfer. Bei den Aargauer Kantonschützenfesten in Zofingen 1978 und 2017 durfte man immer auf Lorenz als Helfer zählen. Dies gilt auch beim Habsburg-, Feld- und Stadtschiessen.

Er war oft als Bummeler am Rütli-schiessen 300 m dabei. Er liebte die Geselligkeit. Im Jahr 1988, am 81. Habsburg-schiessen, gewann er den Sektions-Becher (mit guten 54 Punkten). Leider war es ihm mit der Zeit nicht mehr möglich, Schiessen zu besuchen. An der GV im März 2016 wurde er für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Wir danken Lorenz für seinen langjährigen Einsatz, den er bis zum Ausbruch seiner Krankheit zuverlässig leistete. Wir werden ihn als sympathischen Schützenkameraden in guter Erinnerung behalten. – ak





Inspiration
durch
Bodenvielfalt...



Ihr Fachmann für Bodenbeläge
h.frey ag

Hauptstrasse 60
5742 Kölliken
Telefon: 062 723 65 33
Fax: 062 723 66 15
www.frey-bodenbelaege.ch

Wo man die Flinte
nicht gleich ins Korn wirft,
bin ich
am richtigen
Ort.

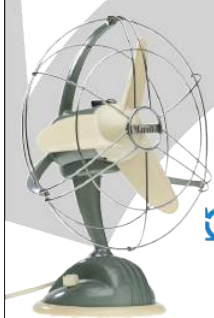
Am
richtigen
Ort.ch



Aargauische
Kantonalbank

ANDRÉ PASQUIER WIRD EIDG. EHRENVETERAN

Unser Gesellschafter André Pasquier wurde an der VASV-Generalversammlung vom 29. Februar 2020 in Seengen zum Eidgenössischen Ehrenveteranen erhoben. Wir gratulieren André zu dieser Ehre und danken für die grossen Unterstützung des Schiesswesens. – Hol



| Uns geht nie
| die Luft aus!

RIGGENBACH
Lüftungs- und Klimatechnik
Olten | Brugg | Solothurn
www.riggenbach-klima.ch



**Uhren
brunner**
Franziska + Heinz Heller
Thutplatz 4800 Zofingen
Tel. 062 751 52 44



Ihr Spezialist für Sportschiessen

Laufersatz, Massschäftung,
Service und Reparaturen.
Verkauf von Neuwaffen,
Occasionen und Zubehör.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Joachim Ritter, Büchsenmacher

Ritter Jagd & Sportwaffen

Jurastrasse 10, 4600 Olten Tel. 062 212 70 61

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Do, Fr 13.30 - 18.30

Do Abendverkauf - 21h

Samstag 8.00-14.00 Uhr

CORONA-VIRUS

Das Coronavirus beherrscht die Welt nun schon seit neun Monaten. Die «neue Normalität» hat sich etabliert. Man weiss, wie man sich vor dem unsichtbaren Spielverderber schützen kann. Das urschweizerische Händeschütteln ist verpönt, das neuzeitliche Umarmen aus der Welt geschafft und grössere Ansammlungen von Menschen nur mit Restriktionen erlaubt. Das «social distancing» wurde auf 1,5 m reduziert und die Hygiene



Corona hält die Welt im Schach.

hochgehalten. Zudem trägt man im öffentlichen Verkehr schweizweit Schutzmasken und in einigen Kantonen verfügte die Kantonsregierung das Tragen von Schutzmasken auch in Geschäften und Läden. Der Einsatz von 8'000 Armeeangehörigen für Assistenzdienst in vielen Bereichen konnte sukzessive reduziert, die Ein- und Ausreisebeschränkungen abgebaut werden. Mit der Aufhebung des Notstandes «ausserordentliche Lage» am 19. Juni (höchste Gefahrenstufe nach dem Epidemiegesetz, seit dem zweiten Weltkrieg das erste Mal, dass ein Notstand ausgerufen wurde) und der Überführung in die «besondere Lage» die den Kantonen ein Anhörungsrecht verlieh und sie in die Entscheidungspflicht einband, konnten lokale Ausbrüche des Virus regional bekämpft werden.

Wie hat es uns Schützen und das Schiesswesen im Allgemeinen getroffen? Ab Anfang Juni konnten die Sicherheitsmassnahmen in den Schiessständen gelockert werden. Wir auf dem Heitern durften im 300-m-Stand wieder alle Läger benutzen und wieder mehr als 10 Personen im Schiessstand erlauben. Nur symptomfrei zum Schiessen kommen, Handhygiene beachten, Abstand halten, die äusserst komisch wirkende Begrüssung mit dem Ellbogen anstelle des Handschlages einhalten sowie die Registrierung der Anwesenden wurden zur «neuen Normalität» und werden uns vermutlich noch einige Zeit begleiten.

Da der Circus Knie noch nicht auf der Tour war und das Heitere Open Air nicht stattfand, erlaubte die Stadtpolizei das Training auch in den Sommerwochen. Trotz der SGZ-Info an alle Schützen wurde diese Gelegenheit eher bescheiden benutzt. Wie die meisten regionalen «Hosenträgerschiessen» wurde auch das Kadettenwettschiessen abgesagt. Im Jahr 2020 mussten die Zofinger ohne Zapfenstreich mit Rangverlesen vom Kadettenschiessen und ohne Kinderfest auskommen. Aber nicht nur diese Anlässe, auch das Dagmerseller Nachtschiessen sowie die historischen Schiessen, die zu unserem Programm gehören, wie das Murten-Schiessen, das Rütlipistolenschiessen, sowie das Rütli-schiessen am Mittwoch vor Martini, fielen dem Virus zum Opfer. Hingegen konnte das Bezirksverbandschiessen in den eigenen Ständen geschossen werden. Die kantonalen und die schweizerischen Meisterschaften wurden durchgeführt.

Als grosse Ausnahme im diesjährigen Schiesskalender wurde das Stadtschiessen Pistole der Schützengesellschaft Zofingen am 3./10./11. Oktober, unter den vorgeschriebenen Schutzmassnahmen, durchgeführt.

Das Obligatorische wurde frühzeitig sistiert, konnte dann aber wie das Feldschiessen in den eigenen Schiessständen bis Ende September geschossen werden. Das offizielle Pistolen-Feldschiessen wurde neu terminiert und fand in unserem Bezirk Ende September in Zofingen statt, natürlich unter Einhaltung der gesetzlich vorgeschriebenen Schutzmassnahmen. Für Gewehr fand der Bezirksverband keinen gemeinsamen Durchführungsort, sodass das Feldschiessen in den eigenen Ständen, an den wöchentlichen Trainings geschossen wurde.

Der Kampf gegen dieses Virus hält an. Nur diszipliniertes Verhalten, eben die «neue Normalität», wird uns vor einem erneuten «Lockdown» bewahren. Die Einschränkungen werden uns vermutlich auch im 2021 begleiten. Änderungen, bis ein wirksamer Impfstoff für weite Teile der Erde verfügbar sein wird, sind nicht zu erwarten. – Hol

Frischer Anstrich – saubere Arbeit



Reto Wyss AG ♦ Malergeschäft ♦ Spritzwerk ♦ www.wyssmaler.ch
Weiherstrasse 3 ♦ Unt. Brühlstr. 11 ♦ 4800 Zofingen ♦ T 062 751 28 87

Wir sprechen Ihre Sprache



Dario Filippi
Finanzierungsberater
NAB Zofingen



Philipp Löw
Finanzierungsberater
NAB Zofingen



Giuseppe Ambruoso
Privatkundenberater
NAB Zofingen



Lara Barone
Privatkundenberaterin
NAB Zofingen



Antonio Di Nicolantonio
Geschäftstellenleiter
NAB Zofingen



Yannick Wilden
Privatkundenberater
NAB Zofingen

Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden und gut aufgehoben fühlen. Kontaktieren Sie uns unter 062 745 15 15.

nab.ch



IHR STARKER PARTNER.

Mit Pioniergeist und Innovationskraft wurde das Familienunternehmen vom kleinen Handwerksbetrieb zu einem weltweit führenden Hersteller von Druckverarbeitungs-Systemen.

mullermartini.com

Your strong partner.

MÜLLER MARTINI

FELDSCHIESSEN GEWEHR 300 M

Das Feldschiessen 300 m fand dieses Jahr unter besonderen Umständen statt. Die meisten Teilnehmer absolvierten das Programm im eigenen Stand. – pd

- 67 Fritschi Kurt
- 66 Linder Heinz
 - Graf Thomas
 - Molnar Zoltan
 - Burger Marius
- 65 Linder Stefan
- 64 Holenstein Hans
 - Burger Mark
 - Wiesenzarter Georg
- 63 Marti Urs, Fritschi Andrea
- 62 Wiltsch Tobias
 - Hanselmann Edmund
 - Hunn Roger
 - Schürpf Stefan
 - Leu Rolf
- 61 Wiederkehr Markus
 - Schneider Jason
 - Keller Dominic
 - Fankhauser Janis
 - Lodico Nico
 - Rüegger Fabio
- 59 Widmer Oliver
 - Steiner Rudolf
 - Marti Hansruedi
- 58 Kreienbühl Kurt
 - Wullschleger Felix
- 57 Sommerhalder Jessica
 - Pasquier André
 - Marbach Carlos
 - Ciotti Sandro
- 56 Steiner Bastian, Metzler Kevin
- 55 Piller Cynthia
 - Peter Luca Alessandro
 - Von Mühlenen Gian-Reto
 - Wetter Julia
- 53 Anderegg Pascal

GEGENBESUCHSSCHIESSEN 300 M

Besucht wurden die ersten drei, wie schon in der letzten Nummer des Organs erwähnt. Dann kam das grosse Corona-Loch. Ihm fielen bis heute 24 Anlässe, die wir auf der Liste hatten, zum Opfer. Als Nächstes sollen nun die 4 Winterschiessen Anfang Dezember in Balsthal und Umgebung stattfinden. Georg Wiesenarter rührt bereits die Werbetrommel dafür. Wer seiner Leidenschaft bis jetzt nicht oder nur ungenügend nachleben konnte, kann die Gelegenheit beim Schopfe packen und sich bei ihm umgehend melden. – hli

KANTONALSTICH 300 M

Der Kantonalstich wurde von 9 Schützen absolviert. Das beste Resultat der SG Zofingen wurde von Marti Hans-Rudolf mit 97 Punkten erreicht. – kfr

Rang	Name	Resultat	Jahrgang	Kat.	Gewehr
1.	Marti Hans-Rudolf	97 Pt.	1950	SV	A
2.	Burger Mark	96	1956	V	D
3.	Kreienbühl Kurt	93	1941	SV	A
4.	Graf Thomas	92	1961	A	D
5.	Molnar Zoltan	92	1970	A	D
6.	Fritschi Kurt	90	1954	V	D
7.	Holenstein Hans	89	1942	SV	D
8.	Wiesenarter Georg	89	1965	A	D
9.	Linder Heinz	89	1938	SV	D

SEKTIONSMEISTERSCHAFT 300 M

Die Sektionsmeisterschaft wurde von 7 Schützen absolviert. – kfr

Rang	Name	Resultat	Jahrgang	Kat.	Gewehr
1.	Marti Hans-Rudolf	94 Pt.	1950	SV	Stgw. 90
2.	Burger Mark	93	1956	V	Standard
5.	Molnar Zoltan	90	1970	A	Stgw. 57/03
7.	Holenstein Hans	88	1942	SV	Stgw. 90
9.	Linder Heinz	87	1938	SV	Stgw. 90
3.	Kreienbühl Kurt	86	1941	SV	Freie
4.	Graf Thomas	82	1961	A	Stgw. 90



Jetzt wieder Siedfleischsalat/
Ochsenmaulsalat. Der beste in
der Eidgenossenschaft.

Lokalitäten:
Gaststube, heimeliges Säali, Saal mit
Bühne für Geschäfts-, Familien- und
Vereinsanlässe.

Claudia & Philipp Blum-Iff
Dorfstrasse 35
6265 Roggliswil
10 Min. von Langenthal / Reiden /
Zofingen
www.ochsen-roggliswil.ch

Die Schützengesellschaft Zofingen
dankt allen Inserenten, Sponsoren
und Gönnern für die Unterstützung
dieses Gesellschaftsorgans!



Plattenarbeiten und mehr...
4852 Rothrist • 062 794 34 44
oschwaldrothristag.ch

über 100 Jahre Erfahrung

LEHMANN 2000

Ihr Partner für Wärmetechnik

- Öl- & Gasheizungen
- Brennerservice & -auswechslungen
- Amtliche Feuerungskontrollen
- Wärmepumpenanlagen
- Solar- & Photovoltaikanlagen
- Pellets- & Holzheizungen
- 24 Std. Service- & Reparaturen
- und vieles mehr....

Clever
sanieren!

Tel. 062 745 30 30



www.lehmann2000.ch

Müllerrweg 5 | 4800 Zofingen AG | T 062 745 30 30

PERFEKTER SCHNITT

Coiffure
DIETSCHI

DAMEN • HERREN • Kosmetik

LUZERNERSTRASSE 42

4800 ZOFINGEN

TELEFON 062 751 51 42

www.coiffuredietschi.ch



SCHWEIZERISCHE GM DER JUNGSCHÜTZEN 2020

Die SGMJ stand dieses Jahr unter einem besonderen Vorzeichen. Durch den Lockdown konnten die Kurse erst im Juni starten. Viele Vereine fühlten sich nicht im Stande so einen Kurs durchzuführen. Im Bezirk Zofingen führten noch drei Vereine einen Kurs durch. Ansonsten sind es 10 Vereine.

Die Termine des SSV blieben unverändert, Qualifikation bis Ende August, Final Mitte September. Durch diese Vorgaben war es nicht möglich einen Kantonalen Gruppenfinal durchzuführen. So wurde im August die Qualifikation dezentral auf dem Heimstand geschossen. Das Programm umfasst den Vereinsstich, welcher von den vier Gruppenschützen jeweils zweimal am gleichen Schiesstag absolviert wird.

Für die SG Zofingen schossen in der ersten Gruppe Tobias Wilsch, Jessica Sommerhalder, Janis Fankhauser und Pascal Anderegg das anspruchsvolle Programm. Sie erreichten dabei hervorragende 695 Punkte, ein Schnitt von 87 Punkten pro Passe. Dieses hervorragende Resultat reichte für den ersten Platz im Kanton und somit zum Quotenplatz am eidgenössischen Final. Das habt ihr toll gemacht. Noch einmal herzliche Gratulation.

Da die SG Safenwil sich auf dem zweiten Platz mit 685 Punkten über das Resultat für den Final in Emmen qualifizieren konnte, wird der Kanton Aargau von zwei Gruppen aus dem Bezirk Zofingen vertreten. Bravo an die acht Jungschützen, welche am 19. September sich mit der ganzen Schweiz messen können.

An diese Stelle gebührt ein riesengrosser Dank unserem Jungschützenleiter Dieter Vogel – fünf Jahre Leiter beim JS-Kurs Wikon/Zofingen mit drei Finalteilnahmen in Emmen. Didi, danke vöu mou, das esch wääuuutklass. Forever. – dbü

BEREIT FÜR DEN WETTKAMPF



Kurt Kreienbühl demonstrierte in einem Trainingsstich dieses Jahr schon einmal eindrücklich, dass er für den Wettkampf bereit wäre. Trotz einer, durch Corona gestörten, Trainingssaison erreichte er hervorragende 98 Punkte. – hol

JAHRESKONKURRENZ 2019 GEWEHR 300 M

Fünfzehn Schützen haben im Jahr 2019 die Jahreskonkurrenz erfüllt. Ihnen allen sei hiermit zu dieser Leistung gratuliert. Bei den Veteranen haben acht Schützen erfüllt, das ist einer mehr als im Vorjahr. Bei den Aktiven gibt es sieben Schützen, welche die Limite erreicht haben. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Zunahme von zwei Schützen, was doch sehr erfreulich ist.

Bei den Veteranen glänzt an der Spitze einmal mehr Hansruedi Marti mit einem Durchschnitt von 93.39 Punkten und 28 besuchten Schiessen des Jahresprogramms. Der Jahrespreis 2019 – ein graviertes Schreibset – geht bei den Veteranen an Thomas Sommerhalder mit einem Durchschnitt von 92.05 Punkten. Den ersten Rang bei den Aktiven belegt Georg Wiesenarter mit einem Durchschnitt von 91.85 Punkten und 29 besuchten Schiessen. Der Jahrespreis bei den Aktiven geht an Zoltan Molnar mit einem Durchschnitt von 90.63 Punkten. – MBu

NACHTSCHIESSEN 300 M IN DAGMERSELLEN



STANDSCHIESSTAG VOM 5. SEPTEMBER

Leider war die Beteiligung mehr als mager, es haben nur 13 Schützen teilgenommen. Es waren vier Schützen auf 300 m und neun Schützen 50/25 m. Für die Zukunft muss man sich überlegen, ob der Aufwand noch gerechtfertigt ist. Es wäre mehr als schade, wenn der Standschiesstag verloren ginge. Nur Corona für die geringe Beteiligung am Standschiesstag die Schuld zu geben, wäre zu einfach. Wir alle sind gefordert. Warum ist das Interesse so gering? Was kann man besser machen. Gute Vorschläge sind an den Vorstand zu richten. Der Standschiesstag soll nicht nur für die Schiessenden da sein, er soll auch als gesellschaftlicher Teil einen Beitrag leisten. Es wäre schön, wenn sich aktive Schützen und ehemals aktive Schützen austauschen könnten. Wir freuen uns dennoch über die guten Resultate. – bsi

Resultate Pistole	50m	25m	Total
1. Schenk Bruno	135	143	278
2. Badertscher Jana	134	143	277
3. Fritschi Kurt	124	142	266
4. Schneeberger Simon	125	141	266
5. Siegrist Bruno	135	130	265
6. Von Hoensbroech Birgitta	123	133	256
7. Tanner Jean-François	103	127	230
8. Weber Alec	101	126	227
9. Lüscher Jürg	100	126	226

Resultate Gewehr 300 m	Total	Sektion	Kunst	Feld	Gewehr Kat
1. Krähenbühl Kurt	239.2	93	458	31	A
2. Molnar Zoltan	237.6	91	423	31	D
3. Fritschi Kurt	227.6	93	353	32	D
4. Burger Mark	218.4	87	421	27	A

IHR PARTNER FÜR SOFTWARE.

 **Global Elements**

- *Konzeption und Umsetzung von Individualsoftware*
- *IT-Beratung / Projektbegleitung*
- *Microsoft Azure / AWS*

Global Elements GmbH – Christian Klauenbösch – 4814 Bottenwil
info@globalelements.ch – 062 508 5217 – www.globalelements.ch



FELDSCHIESSEN PISTOLE

Auf der Distanz 50/25 m gab es 68 Teilnehmende für die Schützengesellschaft Zofingen (im Bezirk 144 Teilnehmer). Das Feldschiessen 2020 wurde für die Pistolenschiessenden im Bezirk Zofingen auf dem Heitern durchgeführt. In Staffelbach hätte ein Feldstand aufgebaut werden sollen, was aber wegen Schwierigkeiten mit dem genutzten Land kurzfristig abgesagt werden musste.

An den vier Schiesstagen nahmen insgesamt 144 Schützen teil. Mit geringem Personalaufwand konnte dank des von Christian Klauenbösch entwickelten Systems mit Tablets eine effiziente und korrekte Resultaterfassung geboten werden. Die Schützinnen und Schützen staunten ab der modernen Möglichkeit. – pd

Unsere 25/50-m-Kranzauszeichnungen und Anerkennungskarten:

177 Pt.	Oesch Christoph, Klauenbösch Christian, Tchuissé Christelle
175	Siegrist Bruno
173	Schneeberger Martin
172	Stauber Walter, Bodmer David Jonathan, Burger Marius
171	Bärtschi Hans
170	Hofer Alex, Zaugg Markus
169	Badertscher Jana, Tanner Jean-François, Stampfli Felix, Wullschleger Lukas, Merz Roger, Ruch Ciril, Schenk Bruno
168	Schürpf Stefan, Akay Turan
166	Fritschi Kurt
165	Lüscher René
164	Leupi Rudolf, Stiner Manfred
163	Wiederkehr Markus
162	Egli Rolf
160	Giger Beda, Frey Cyrille
159	Stauffer Jörg, Schianchi Atillio, Marti Hans-Rudolf
158	Pasquier André
157	Siegrist Melanie, Monhart Jürg, Siegrist Roger, Hadric Sanjin
156	Rupp Ramon
154	Scheidegger Dominic
153	Holenstein Hans, Massacra Marcello Sebastiano
152	Weber Alec
149	Lüscher Jürg

*Mit Herzblut und
Leidenschaft die
Ziele erreichen.*

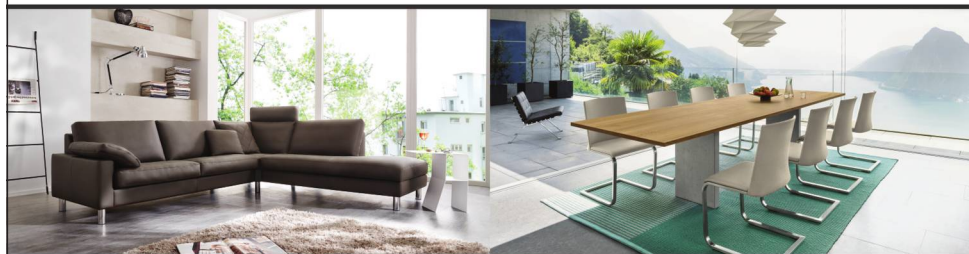
Der Printbereich der ZT Medien AG 

Das Möbelhaus für gepflegtes Wohnen.

Qualitätsmöbel, Bettwaren, Polsterei und Bodenlegerei – alles unter einem Dach.



Gratis Planung und Beratung – auch bei Ihnen zu Hause.



möbelberger
IHR NESTBAUER & INNENEINRICHTER

Heinz Berger AG
Bifang 2
4665 Oftringen

T 062 788 70 40
info@moebel-berger.ch
www.moebel-berger.ch

STADTSCHIESSEN PISTOLE

Zum ersten Mal findet in diesem Jahr das Stadtschiessen nicht mehr im Frühjahr, sondern im Herbst statt. Dies, weil die Gewehrscützen kein Stadtschiessen mehr organisierten und in der Region zum neuen Termin im Herbst zwei weitere Pistolenschiessen stattfinden. Ob und wie wir von den beiden parallel stattfindenden Schiessen in Kölliken und Suhr profitieren können, ist noch ungewiss.



Eine Ablösung mit Schützen aus Spreitenbach.

Bereits vor dem Start des ersten Schiesstages konnte am Freitagnachmittag eine Delegation von Schützen aus dem Kanton Wallis zum Stadtschiessen begrüsst werden. Es waren dies die Schützen von Stalden, welche wir jeweils im Winter zum Luftpistolenschiessen besuchen.

Auch der erste offizielle Schiesstag verlief sehr positiv. Bereits um 8 Uhr konnten wir mit sechs Schützen die erste Ablösung starten. Vor dem Mittag gab es sogar eine volle Ablösung mit zehn gleichzeitig schiessenden Schützen.

Durchaus positiv lief es am ersten Schiesstag auch im Restaurant: Das Büro für die Standblattausgabe und die Kranzausgabe konnte dank der elektronischen Resultaterfassung à la Christian ins Restaurant verlegt werden. Dies nimmt dort etwas Platz weg, wodurch der Schütze jedoch mindestens ein- bis zweimal ins Restaurant eintreten muss.

Zum Mittagessen war der von Bruno und Sophie Siegrist geführte Restaurantbetrieb sehr gut besetzt. Simon Schneeberger bediente die Gäste, welche sich neben diversen kleineren Speisen auch für ein Hirsch-Entrecôte mit Spätzli oder für Spaghetti à discrétion entscheiden konnten.

Am Spaghettibuffet galt für alle Selbstbedienung. Auch die Helfenden konnten sich dort bedienen und zwischen vier verschiedenen Saucen wählen.

Aber wegen des Unwetters im Kanton Uri musste sich auch eine Gruppe entschuldigen. Es ist zu hoffen, dass diese und auch alle weiteren gemeldeten Schützen an den noch folgenden zwei Schiesstagen teilnehmen werden und das Stadtschiessen Pistole 2020 einen erfolgreichen Start feiern kann. – bsc

STADTSCHIESSEN PISTOLE: RESULTATE

Das Stadtschiessen Pistole kann jeweils im eigenen Stand an einem Vorscheissen (Training am Dienstag) geschossen werden. Von unserer Gesellschaft nahmen 17 Schützen im Auszahlungsstich 25 m und 11 Schützen im Gruppenstich 50 m teil.

Gruppenstich 50 m

143 Pt.	Klaunenbösch Christian
140	Schenk Bruno
135	Siegrist Bruno
130	Burger Marius
130	Badertscher Jana
128	Oesch Christoph
127	Leupi Ruedi
127	von Hoensbroech Birgitta
126	Tchuissé Christelle
122	Marti Hans-Rudolf
122	Schneeberger Simon

Auszahlungsstich 25 m

150 Pt.	Klaunenbösch Christian
146	Schenk Bruno
143	Burger Marius
143	Tchuissé Christelle
140	Oesch Christoph
139	Leupi Rudolf
138	Tanner Jean-Francois
138	Badertscher Jana
134	Stampfli Felix
134	Marti Hans-Rudolf
129	Schneeberger Simon
127	von Hoensbroech Birgitta
122	Graf Thomas
121	Fritschi Kurt
112	Wiesenzarter Fabian
111	Pasquier André
104	Wiesenzarter Georg

ERFOLGREICHE AARGAUERMEISTERSCHAFTEN

Wenn im Zofinger Tagblatt zu lesen war, «Christian Klauenbösch mit Topresultat», war das zwar richtig, nur ging dabei unter, dass zwei andere Schützen der SGZ ebenfalls mit von der Partie waren und ebenfalls Topresultate lieferten. Walter Stauber und Bruno Schenk mit den Spitzenplätzen 4 und 5 und auf Platz 6 Beni Kayser, ein weiterer Schütze aus dem Bezirk Zofingen. Das hohe Niveau war erfreulich und lässt auf den Ständematch am Eidg. Schützenfest grosse Hoffnung aufkommen.

Die Krönung war der abschliessende C-Match auf 25 m. Tamara Vock lag nach dem Präzisionsteil mit 289 Punkte an der Spitze vor Christian Klauenbösch (287) und Dieter Grossen (286). Im Schnellfeuer doppelte Vock mit 288 Punkten nach und hielt Grossen auf Distanz. Die 577 Punkte hätten in anderen Jahren überlegen zum Titelgewinn gereicht. Aber nicht, wenn Klauenbösch dabei ist. Der Schützenkönig des Jahres 2010 beherrscht das Schnellfeuer perfekt. So begann der 28-Jährige die zweiten 30 Schüsse mit zehn Volltreffern. Schliesslich resultierten 294 Punkte. Mit dem Total 581 verdiente sich der Favorit überlegen den Titel.

Es fanden leider keine Nachwuchsmeisterschaften statt, so mussten die beiden Nachwuchsschützinnen mit der Elite an den Start gehen. Im Hinblick auf die Schweizer-Meisterschaften war dies eine gute Gelegenheit, in einem grösseren Rahmen einen guten Wettkampf zu bestreiten und Wettkampferfahrung zu sammeln. Die Leistungen, die wir erzielt haben, zeigen, dass es richtig war, das Training bereits im Mai aufzunehmen.

Für die guten Leistungen gratulieren wir und wünschen allen an den Schweizer-Meisterschaften gut Schuss. – bsi



Christian Klauenbösch und Dieter Grossen belegten den 1. respektive 3. Rang im C-Match (Foto: Wolfgang Rytz).



Voll fokussiert: Christian Klauenbösch im Einsatz beim C-Match (Foto: Wolfgang Rytz).

SCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN IN THUN

Wie auch schon im vergangenen Jahr vertritt ein «eiserner» Kern die Schützengesellschaft Zofingen an den Schweizer Meisterschaften in Thun. Walter Stauber (Zentralfeuerpistole 25 m und CISM-Schnellfeuerpistole) und Christian Klauenbösch (Zentralfeuerpistole 25 m, CISM-Schnellfeuerpistole und Sportpistole 25 m) traten Anfang September in Thun an. Walter Stauber hatte etwas Pech, als er nach einer Waffenstörung eine schlechte Serie hinnehmen musste. Es reichte dennoch für den 20. Rang mit 538 Punkten mit der Zentralfeuerpistole. Christian Klauenbösch durfte nach einem erfolgreichen Tag mit drei Silbermedaillen nach Hause. – pd.



Auf dem Podest: Steve Demierre vor Christian Klauenbösch, vor Ueli Krauer.

Was ist für Sie Energie?

Posten Sie auf Instagram unter
#ichundenergie Ihren Beitrag!

StWZ
Energie

www.stwz.ch

WINTERTURNEN

Aufgrund der aktuellen Lage mit dem Coronavirus wird das Winterturnen in diesem Winter ausfallen. Wir hoffen, dass sich die Lage bald wieder bessern wird, und wünschen euch bis dahin eine gute Zeit. Bleibt gesund und haltet euch an die Vorgaben vom Bundesamt für Gesundheit. – pd



strom • licht • kommunikation • smart home
... sicher von **erhard keller ag**

Untere Brühlstrasse 34 | CH-4800 Zofingen | Tel. 062 745 80 00 | elektro@kellerag.ch | www.kellerag.ch

MUT HEISST VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

VORSORGE
REISE
WOHNEN
FAHRZEUGE
RECHT
KMU

Mit der Allianz Vorsorge sind Sie für alle Lebensphasen gewappnet. Wir halten Ihnen den Rücken frei, schauen voraus und sichern Sie im Falle eines Falles ab. Damit Sie auch weiterhin mit Mut durchs Leben gehen können.

**Kontaktieren Sie uns
für Ihr passendes Angebot.**



Adriano Sabato
Versicherungs- und
Vorsorgeberater



Antonio Rijillo
Verkaufsleiter

Hauptagentur Oftringen
Nordstrasse 14, 4665 Oftringen
allianz.ch/stefan.vierling



zofinger stadtfest



ZOFINGER FEST

2019

200 JAHRE SCHWEIZERISCHER ZOFINGERVEREIN

Merci

Wir danken der Zofiger Bevölkerung für ein schönes und unvergessliches Fest! Schön, dass wir in Zofingen zu Gast sein dürfen – Schweizerischer Zofingerverein

GÖNNER DIESES GESELLSCHAFTSORGANS



ARTILLERIE-VEREIN

Holzweidweg 12A, 4852 ROTHRIST
062 746 00 30



BÄR AG, GIPSERGESCHÄFT

Wuhrmattstrasse 4, 4800 ZOFINGEN
062 751 18 46 www.baer-gipser.ch



DIE MOBILIAR, Peter Ammann

Unt. Grabenstrasse 16, 4800 ZOFINGEN
062 746 90 00 www.mobi.ch

DR. M. BURGER, ALLG. MEDIZIN FMH

Hintere Hauptgasse 16, 4800 ZOFINGEN
062 751 44 33



FOTOSTUDIO 26 AG

Vordere Hauptgasse 26, 4800 ZOFINGEN
062 751 26 26 www.fotostudio26.ch



GARTENBAU SIMON WÄLTI

Meienweg 6, 4800 ZOFINGEN
062 751 88 44 079 603 19 79



JAZZCLUB ZOFINGEN

A. Krenger, Haselweg 6, 4800 ZOFINGEN
info@jazzclub-zofingen.ch

MÜLLER MARTINI

MÜLLER MARTINI MARKETING AG

Untere Brühlstrasse 13, 4800 ZOFINGEN
062 745 45 75 www.muellermartini.ch



PETER WAGNER AG

Niklaus-Thut-Platz 23 – 25, 4800 ZOFINGEN
062 752 18 88 www.physiowagner.ch



RESTAURANT RATHAUS

Niklaus-Thut-Platz, 4800 ZOFINGEN
062 751 33 43



RITTER JAGD- UND SPORTWAFFEN

Jurastrasse 10, 4600 OLTEN
062 212 70 61

GÖNNER DIESES GESELLSCHAFTSORGANS



SIEGRIST-SERVICE AG

Schwarzhaarstrasse 13, 4665 OFTRINGEN
062 788 40 80 www.siegrist-service.ch



STWZ ENERGIE AG

Mühlegasse 7, 4800 ZOFINGEN
062 745 32 32 www.stwz.ch



WAFFEN PAULI AG

Rennweg 2, 5606 DINTIKON
062 822 33 46 www.waffenpauli.ch

Die Schützengesellschaft Zofingen dankt allen Inserenten, Sponsoren
und Gönnern für die Unterstützung dieses Gesellschaftsorgans!

LEHR- UND AUSBILDUNGSABSCHLÜSSE IM JS-KURS 2020

Im Coronajahr konnten folgende Lehr- und Ausbildungsabschlüsse stattfinden.

Nico Lodico, geb. 1. Juni 2000

Polymechniker EFZ, Lehrbetrieb: CP, Chemie Pumpen, Zofingen

Niclas Wetter, geb. 12. Oktober 2000

Konstrukteur EFZ, Lehrbetrieb: Franke, Aarburg

Jessica Sommerhalder, geb. 23. Oktober 2000

Wirtschaftsmittelschule WMS, derzeit im Praktikum bei Emil Frey, Safenwil

Wir gratulieren den jungen Menschen zu dem erreichten Zwischenziel und wünschen ihnen alles Gute auf ihrem weiteren beruflichen Weg. – DBü



Nico Lodico schloss erfolgreich die Lehre als Polymechniker EFZ ab.

AM RÜTLISCHIESSEN 1934 GESCHEHEN

Vor einiger Zeit überreichte mir Jürg Paul Lüscher ein Couvert mit alten Briefen, die auf irgendwelchen Wegen aus dem Nachlass von W. Friderich zu ihm gelangt sind. Das Rütli-schiessen steht wieder vor der Türe. Ein immer fröhlicher Anlass, mit einer Brise von Wettkampfgeist. Die Dokumente von 1934 zeigen auf, dass der Übermut der Zofinger den Wettkampfgeist bei weitem übertraf. Ein Brief der SG Zofingen an die Feldschützengesellschaft St. Fiden. – Hol

Zofingen, den 9. Dez. 1934

Sehr geehrte Schützenkameraden!

Reuevoll, demutvoll, müde und zerknirscht unter dem fortwährend lastenden Druck des Gewissens stottern wir heute unser «pater peocai». Denn wir haben gesündigt vor Gott und den Feldschützen St. Fiden am heiligen Mittwoch vor Martini, am 7. November anni domini 1934 auf der geheiligten Wiese des Rütli am See. Wir liessen uns gelüsten nach den Schübligen St. Gallens und unser Aeltester, der schon 1881 das erste Mal am Rütli mitmachte, fischte eigenhändig den Gaumenschmaus aus des Rütliwirts dampfenden Kessi, indes der böse Rütlizgraggen krampfhaft gen Himmel starrte. Wir erlabten uns wie die bösen Buben vor den Augen von St. Fidens treuesten Söhnen an fremdem Gut. Zwar wurde es von denselben schmähschuldig verleugnet und wir verschluckten uns fast, als ein solcher rundweg erklärte, ein rechter Kenner sehe auf den ersten Blick, dass das keine St. Galler Schüblige seien, die seien ja viel zu grob etc. Doch unser Aeltester beteuerte, dass er ins rechte Kessi gelangt habe. Aber ach, das böse Gewissen. Es fing gleich nach den ersten Bissen an und es schlug die Läufe unserer Schützen so «umeinander», dass wir unfehlbar zur Strafe den Schwanz zieren durften und als die geringsten unter der illustren Rütli-schützengemeinde nach Hause ziehen mussten.

Verstocket, wie wir nun einmal, trugen wir dieses Geschick ohne Klagen nach Hause. Aber seither sind wir in uns gegangen. Mit der Ruhe unseres Aeltesten war es vorbei. Er fürchtete täglich mehr um seine schwarze Seele und um ein paar Stunden sengenden Fegefeuers zu entrinnen, unser ohnehin langes Sündenregister vom Rütli–St. Gallen–Schüblig–Raub zu entlasten tun wir Busse in Sack und Asche und überreichen Ihnen zur Sühne als kleines Andenken an das Rütli-schiessen 1934 unser Zofinger Rathaus zum ewigen Andenken. Wir sind schon oft jene Büssertreppen als arme Sünder auf & ab getrampelt. Sie sehen uns auch heute wieder darauf Busse tun und ewige Besserung schwören und geloben bis zum nächste Rütli-tag.

Es leben die Feldschützen St. Fiden mit einem kräftigen «Prost».

Mit Schützengruss !

Schützengesellschaft Zofingen:

Der Aelteste der Sünder:

sig. Karl Friderich

Die Antwort aus der Ostschweiz:

St. Gallen, 31. Dezember 1934

An die Schützengesellschaft Z o f i n g e n

Sehr geehrte Schützenkameraden !

Die Feldschützen-Gesellschaft St. Fiden, geboren im Jahr 1620, hatte die Ehre, im Jahre 1934 das erste Mal an die Wiege der Eidgenossenschaft, zum historisch einzig schönen Rütli-schiessen als Gastsektion zu ziehen.

Schon die allseits flotte kameradschaftliche Aufnahme in Brunnen und nachher auf dem Rütli vermochte unsere Stimmung zu begeistern, dazu ein herrlicher Tag von Gottes Gnaden in der prächtigen Gebirgswelt, an Gestade des ewig schönen Vierwaldstättersee's, und dazu auf der Rütliwiese, wo unser Schweizerbund geschlossen wurde; alles half mit in uns St. Fiden eine freudige Stimmung zu schaffen.

Dazu kam, dass wir unseren mitgebrachten St. Galler Schübligen unseren Kameraden von Engelberg ebenfalls Freude bereiten wollten. Gleich anfangs bemerkten wir aber, dass um unseren Standort «Schübling-Marder» lauerten und wirklich, es gelang diesen, trotz aller guter Bewachung, nachher aus der «Gulaschkanone» sich einen wärschaften St. Galler-Schüblig – entgegen aller andern Aussagen – zu fischen und zu vertilgen.

Unsere Kameraden von Zofingen !

Glauben Sie etwa wir waren enttäuscht oder sogar erbost ?

Auch wir St. Fiden kennen die Welt wie sie verschieden ist, und wenn Sie der Schüblig vermeintlich «gewürgt» haben sollte, so war es nicht unser Neid, sondern derjenige vieler anderen, die auch gerne davon gehabt hätten.

Die Engelberger konnten wir gleichwohl bedienen und wir waren wenigstens nicht blamiert.

Dass Ihr alter «Sünder» Kamerad Friderich besondere Gewissensbisse hatte begreifen wir, warum muss er am besten selber wissen. Aber gerade ihm gönnen wir den Extrafrass und letzterer wird es auch Wert gewesen sein, dass der «Sünder» evt. einige Stunden mehr des sicheren Fegfeuers kostet.

Sie haben uns gegenüber Busse getan; ja aber in einer Art und Weise die weiter geht. Das von Ihnen gesandte Andenken hat bei unserer, am 28. Dezember 1934 sattgefundenen Generalversammlung ungeteilte Freude ausgelöst. Wissen Sie warum?

Wir haben erstens ein wunderschönes Andenken an das Rütli-schiessen 1934, an unsere aufrichtige Kameradschaft von Zofingen und dazu nochmals ein Andenken, nämlich an Zofingen, das wir St. Galler samt dem Rathaus aus der Grenzbesetzungszeit sehr gut kennen, weil unsere Füsil. Bat. 82 im Januar 1915 ca. 5 Wochen in Dorten einquartiert war und nur die besten Eindrücke mit nachhause genommen hat. Die beiden Unterzeichneten waren auch dabei.

So, geschätzte Zofinger Kameraden! Habt herzlich Dank für das schöne Andenken, das bereits in unserem Trophäenschrank einen Ehrenplatz erhalten hat. Das Intermezzo ist verziehen und wir senden Jhnen für die Kommission plus dem «Fischer» Friderich nochmals einen St. Galler-Schüblig für einen Silvesterpikus und wenn Sie beisammen sind, denken Sie an uns, weil wir Jhnen nebst einem guten Appetit, noch besonderes gutes, neues Jahr mit dem Wunsche auf bessere Erfolge als auf dem Rütli wünschen.

Mit kameradschaftlichen Schützengruss:

Feldschützengesellschaft St. Fiden

Präsident

Aktuar

sig. Ant. Niedermann

sig. A. Eberle



FELDSCHLÖSSCHEN

P.P.
4800 Zofingen

DIE POST 



Restaurant Schützenstube

Vordere Hauptgasse 34
4800 Zofingen

Öffnungszeiten:

Mo - Sa: 11 – 14 Uhr / 18 – 23:30 Uhr

So: 11 – 14 Uhr / 17 – 22 Uhr

Di: Geschlossen

Tel: 062 751 93 77

www.ristorante-schutzenstube.ch